Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Projekt "Demokratie on tour" startet mit rund 80.000 Euro in die zweite Runde - Frauen

Projekt "Demokratie on tour" startet mit rund 80.000 Euro in die zweite Runde – Frauen

2. Dezember 2022

Die gegenwärtige junge Generation interessiert sich nachdrücklich für die Gestaltung der Zukunft unserer Gesellschaft, informiert die 18. Shell Jugendstudie 2019, die deshalb den Untertitel "Eine Generation meldet sich zu Wort" trägt. Nach den Erkenntnissen der Studie messen sowohl weibliche als auch männliche Jugendliche dem eigenen politischen Engagement eine hohe Bedeutung bei.

Gleichzeitig fühlen sich aber nur wenige der Mädchen und jungen Frauen als politisch kompetent. Sie beteiligen sich weniger als Jungen und junge Männer an politischen Entscheidungsprozessen mit der Folge einer geringen Präsenz von Frauen in politischen Ämtern.

Frauenministerin Ulrike Scharf betont: "Wir müssen Mädchen und junge Frauen in Bayern zu gesellschaftlichem Engagement und politischer Partizipation ermutigen und motivieren. Deshalb unterstütze ich gerne das Projekt "Demokratie on tour – Mädchen und junge Frauen reden mit!" Mit rund 80.000 Euro Fördermitteln geht das Projekt jetzt bereits in die zweite Runde."

"Im Erleben von Mädchen und jungen Frauen hat Politik nicht viel mit ihnen selbst oder ihrem Leben zu tun", so berichten die Initiatorinnen der LAG Mädchenpolitik "Demokratie on tour" über ihre Erfahrungen aus den Workshops der ersten Runde des Projekts. Insbesondere an Standorten im ländlichen Raum wird das Projekt on tour sein. Workshops und Veranstaltungen werden Mädchen und junge Frauen vor Ort aktivieren und über demokratische Beteiligung und Entscheidungsprozesse informieren.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

